

Tagesordnung II Punkt 16 der öffentlichen Sitzung am 07. Februar 2013

Vorlagen-Nr. 12-V-51-0064

**U3 - Ausbauprogramm 48; Schaffung von 30 zusätzlichen Krippen- und 63 Elementarplätzen im Neubau der städtischen Kindertagesstätte Wörther-See-Straße**

---

**Beschluss Nr. 0017**

1. Mit Beschluss des Magistrats Nr. 0835 vom 13.11.12 wurde das Grundstück Wörther-See-Straße in die Verwaltung des Amtes für Soziale Arbeit übertragen. VI/51 i. V. mit IV/64 wurde beauftragt eine Ausführungsplanung zu erstellen.
2. In der Wörther-See-Straße wird eine städtische Kindertagesstätte erbaut. In der Kindertagesstätte werden 3 Gruppen zur Betreuung von 30 Kindern unter 3 Jahren und 3 Gruppen zur Betreuung von 63 Kindern von 3 - 6 Jahren geschaffen.
3. In der Schlangenbader Str. wird zurzeit der Ersatzneubau der Kindertagesstätte erstellt. Um Kosten und Zeit einzusparen, soll der gleiche Baukörper auf dem Grundstück Wörther-See-Straße entstehen.
4. Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist für März 2014 geplant, die Einrichtung kann frühestens zum 01.05.2014 in Betrieb gehen.
- 5.1 Die Gesamtkosten (IM) für die Maßnahme betragen 3.025.380 €. Die Kosten teilen sich auf in: Baukosten 2.502.000 €, Außengelände 238.000 € und Ausstattung 285.380 €. Der Mittelbedarf verteilt sich wie folgt auf die Jahre: 2013/2.000.000 € und 2014/1.025.380 €. Die Deckung der Kosten erfolgt durch städtische Mittel aus dem Ausbauprogramm, „51 Krippenausbau 2012 - 2013“ Projekt Nr. I.03550 in Höhe von 2.575.380 € und 450.000 € aus dem Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2013 - 2014“.
- 5.2 Der Magistrat (Dezernat VI/51) wird beauftragt vorab des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung aus dem Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2013 - 2014“ 450.000 € zu beantragen. Der Antrag muss bis zum 15.12.2012 gestellt werden.
- 5.3 Der Magistrat (Dezernat VI/51 i. V. mit IV/64) wird beauftragt, vorab des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung die Baugenehmigung zu beantragen, um eine Fertigstellung der Baumaßnahme bis zum 31.03.2014 sicher zu stellen.
6. Die Plausibilisierung durch Amt 14 ergab, dass der Neubau in der gleichen Größenordnung wie der bereits im Rohbau befindliche Neubau der KT Schlangenbader Straße erfolgen soll. Eine nochmalige Plausibilitätsprüfung dieser baugleichen Maßnahme durch ein unabhängiges Ingenieurbüro nicht für notwendig erachtet wird. Die von Amt 64 ermittelten Kosten plausibel sind. Insgesamt keine Bedenken bestehen das Projekt in der vorgesehenen Form durchzuführen.
7. Der Magistrat (Dezernat VI/51 i. V. mit Dezernat IV/64) wird beauftragt, die Baumaßnahme

---

zu realisieren.

8. Bei einer Inbetriebnahme der Einrichtung zum 01.05.2014 beträgt der zusätzliche Bedarf in 2014 an CO-Mitteln 538.575 €, ab 2015 ff. beträgt der Zuschussbedarf 697.775 €.
9. Der Magistrat (Dezernat I/20 und Dezernat VI/51) wird beauftragt, die haushaltstechnische Umsetzung vorzunehmen.
10. Der erhöhte Zuschussbedarf in Höhe von 538.575 € in 2014 und 697.775 € in 2015 (CO) sowie 4.500 € (IM) in 2015 sowie die in 2014 anfallenden Kosten in Höhe von 1.025.380 € (IM) sind von Dezernat VI/51 in die Haushaltsplanung 2014/15 aufzunehmen.
11. Unter Beachtung der neuen Mindestverordnung sind für die Kindertagesstätte Wörther-See-Straße  
1 Stelle KT-Leitung nach S 13 Fg. 1,  
1 Stelle stv. Leitung nach S 10, Fg. 2,  
12,74 Stellen nach S 8 für Erzieher/innen,  
1 Stelle für Jahrespraktikanten,  
  
für den Bereich Hauswirtschaft  
1,25 Stellen HLT 4, Fg. 1 (E 5 TVöD),  
0,62 Stellen HLT 2, Fg. 1 (E 2 Ü TVöD),  
  
bei Dezernat VI zu schaffen. Die Kosten sind in Ziffer 8 enthalten
- 11.1 Der Magistrat (Dezernat III/11) wird beauftragt, die neuen Stellen zum Stellenplan 2014/15 umzusetzen. Die Besetzung der vorgenannten Stellen im pädagogischen und hauswirtschaftlichen Bereich erfolgt zum 01.04.2014, die Stellen für Leitung und stv. Leitung zum 01.03.2014. Die Jahrespraktikantenstelle soll erstmals zum 01.08.2014 besetzt werden.
12. Der Ortsbeirat Biebrich wird aufgrund der Eilbedürftigkeit im Nachgang informiert.

(antragsgemäß Magistrat 11.12.2012 BP 0927)

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2013  
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, .02.2013  
im Auftrag

1. Dezernat VI
2. Dezernat VI i. V. m. Dezernat IV zu Ziffern 5.3 + 7
3. Dezernat I/ 20 i. V. m. Dezernat VI zu Ziffer 9
4. Dezernat III zu Ziffer 11.1  
mit der Bitte um weitere Veranlassung
5. Abdruck:  
Dezernat I/14  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Zieren-Hesse